

mentoring- und Coachingprogramm MeCoSa startet im Mai 2019 in
setzung mit der Projektkoordinatorin Maria Rosenbaum und der
mitarbeiterin Jana Haselhorst sowie mit neuem Design und Elan in
uen Durchgang.

liesmal werden wieder landesweit Studentinnen,
ruchswissenschaftlerinnen und Absolventinnen durch Mentoring,
ing, Workshops und Vernetzung auf ihrem Karriereweg zielgerichtet
ategisch unterstützt. Neu hinzu kommt der Baustein „Kurse“, in
die Teilnehmerinnen *u.a. erlernen, sich doppelter Diskriminierung
unbezahlte Care-Arbeit und Schlechterstellung im Erwerbsleben
bewusst entgegenzustellen. Die Projektlaufzeit ist bis 31. Dezember
gesetzt.*

der weiteren Planung und inhaltlichen Vorbereitung des
estes" als Halbzeitveranstaltung des FEM POWER Projekts, stand
stausch zum Thema Antifeminismus.

bündelte Expertise im Netzwerk und die aktive Mitwirkung Michaela
ergs an der Ausarbeitung des > bukof-Stellungnahme zu
minismus" (<https://bukof.de/wp-content/uploads/2019-09-19-Positionspapier-antifeminismus-entgegenzutreten.pdf>) lieferten hier hilfreiche Impulse und
pfungspunkte für Überlegungen zum strategischen Umgang. Wichtig
als Netzwerk hier auch der Ausbau und die Verstärkung landes-
landesweiter Kooperationen und Allianzen.

KONTAKT

Koordinierungsstelle
Genderforschung&Chancengleichheit
Sachsen-Anhalt (KGC)
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Universitätsplatz 2 | 39106
> info@kgc-sachsen-anhalt.de

**Michaela Frohberg | Leitung
Team**

FEM POWER



MeCoSa



infoMINT
Begleitung für MINT – neue Chancen für Frauen



